

Zweijährige Berufsfachschule für Technik

Automatisierungstechnik

Beschreibung des Bildungsgangs

Die zweijährige Berufsfachschule für Automatisierungstechnik ist eine berufliche Vollzeitschule. Sie vermittelt

- eine berufsbezogene Allgemeinbildung
- eine breit gefächerte technische Grundbildung
- die Studierfähigkeit.

Der Unterricht umfasst folgende Lernbereiche

Berufsbezogener Lernbereich:

Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik, Mathematik, Physik, Wirtschaftslehre, Englisch, Niederländisch

Berufsübergreifender Lernbereich:

Deutsch/Kommunikation, Sport/Gesundheitsförderung, Politik/Gesellschaftslehre, Religionslehre

Berufliche Perspektiven

Der Bildungsgang bereitet sowohl auf eine Berufsausbildung und eine besonders qualifizierte Tätigkeit im Bereich der Technik als auch auf ein Studium an Fachhochschulen vor (z. T. sind auch vergleichbare Studiengänge an einigen Universitäten möglich).

Im Handwerksbereich dürften die Absolventen des Bildungsgangs gute Chancen haben, sich nach anschließender Facharbeiter- und Meisterausbildung selbständig zu machen bzw. Meisterbetriebe zu übernehmen

Zugangsvoraussetzung

Mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife) mit oder ohne Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Dauer

Zwei Schuljahre

Abschluss

Fachhochschulreife (schulischer Teil)

Die volle Fachhochschulreife erlangt, wer anschließend entweder eine mindestens zweijährige einschlägige Berufsausbildung abschließt oder im Berufsfeld Technik ein halbjähriges Praktikum nachweist.

Ansprechpartner

Ralf Schmeink
(sral@rmbk.de),

Robert Ingenhorst
(inge@rmbk.de)